

Zugelassene Herbizide in Holunder (Stand März 2025)

Präparat (Wirkstoff)	Krankheit	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
AGIL-S (Propaquizafop) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	einjährige einkeim- blättrige Unkräuter (ausgenommen: einj. Rispengras Gemeine Quecke)	0,75 l/ha	bis vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NW 468 NW 642-1 SB166, SE110 SF275-01 SS110, SS206 SS2101 SF275-VEOS	B 4	30.11.27
	Gemeine Quecke	1,5 l/ha	bis vor der Blüte oder nach der Ernte bei 15-20 cm Unkrauthöhe max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NW 468 NW 609-2 SB166, SE110 SF275-01 SS110, SS206 SS2101 SF275-VEOS		
Beloukha (Pelargonsäure) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	einj. einkeimblättrige Unkräuter	16 l/ha	während der Vegetationsperiode max. 2 Anw.pro Kultur und Jahr	F	NW 468 NW 642-1 SE110, SS110-1, SS2101	B 4	15.12.25
	Abtöten von Ruten	16 l/ha	während der Vegetationsperiode max. 2 Anw.pro Kultur und Jahr	F	NW 468 NW 642-1 SE110, SS110-1, SS2101		
Colzamid (Napropamid)	einjährige einkeim- blättrige Unkräuter einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	2,5 l/ha	vor Vegetations- beginn, Reihenbehandlung max. 1 Anw. pro Jahr	F	NW 470 NW609-2: 5m SF275-42 OS SS110-1, SS2101 WP734	B 4	31.03.28
Flexidor (Isoxaben) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18 a)	einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	0,5 l/ha	ab Pflanzjahr bis Blühbeginn auf unkrautfreien Boden max. 1 Anw. pro Jahr	F	NG 403, NW 468, NT 102, NW 605 (50% : 5m, 75% *, 90%*) NW 606: 5m NW 706	B 4	31.12.27
Fusilade MAX (Fluazifop-P) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18 a)	einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausg. einjähriges Rispengras)	1 l/ha	vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. je Kultur und Jahr	F	NT 101, NW 470 NW 642-1	B 4	31.05.27
	Gemeine Quecke	2 l/ha	vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. je Kultur und Jahr	F	NT 103,NW 470 NW 642-1		

Präparat (Wirkstoff)	Krankheit	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
Kerb Flo, GROOVE (Propyzamid) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	einkeimblättrige Unkräuter Vogel-Sternmiere	3,75 l/ha	Winter (in der Vegetationsruhe) max. 1 Anw. pro Jahr ab 1. Standjahr	F	NT 102, NW 468 NW 642	B 4	31.01.26
MON 79991* (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	2,5 kg/ha	ab Pflanzjahr während der Vegetationsperiode Reihenbehandlung max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352, NW 470, NG 404, NW 642-1	B 4	15.12.24
MON 79991-SG Roundup REKORD (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	2,5 kg/ha	ab Pflanzjahr während der Vegetationsperiode Reihenbehandlung max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352 NW 468 NG 402, NT 103 NW 642-1	B 4	15.12.26
Naprop 450 (Napropamid) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	Acker-Fuchsschwanz einjähriges Rispengras einj. zweikeimblättrige Unkräuter (ausg. Klettenlab- kraut)	2,5 l/ha	vor dem Austrieb bei Vegetationsbeginn max. 1 Anw. pro Jahr	F	NW 470, NW609-2 SF275-42BE	B 4	31.12.27
Roundup Future** (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	2,16 l/ha	ab Pflanzjahr Frühjahr oder Sommer max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352-1 NT 140, NW 470 NW 642-1	B 4	15.12.26
Roundup Power Flex*** (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	3,75 l/ha	ab Pflanzjahr Frühjahr bis Sommer max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352, NW 468, NG 402, NT 103, NW 642-1 SF275-28OS	B 4	16.11.24
Select 240 EC (Clethodim) (in Mischung mit Radiamax 1 l/ha) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art. 51)	einjähriges Rispengras	0,75 l/ha	vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. pro Jahr	F	NT 108, NW 468, NW 642-1	B 4	31.08.27

* Die Zulassung von MON 79991 endete am 15.12..2024.. Es gilt eine Abverkaufsfrist bis 15.06.2025 und eine Aufbrauchsfrist bis 15.06.2026.

**Die Zulassung von Roundup Future ist derzeit nicht wirksam, deshalb darf es zurzeit nicht angewendet werden.

***Die Zulassung von Roundup PowerFlex wurde zum 16.11.2024 widerrufen. Es gilt eine Abverkaufsfrist bis 16.05.2025 und eine Aufbrauchsfrist bis 16.05.2026.

Präparat (Wirkstoff)	Krankheit	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
Spectrum (Dimethenamid-P) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18 a)	gegen einjähriges Rispengras, Schadhirsen, Franzosenkraut- Arten, Amarant- Arten, Kamille- Arten, Kleine Brennnessel, Gemeines Kreuz- kraut	1,4 l/ha	bis Beginn der Blüte: etwa 10 % der Blüten geöffnet in Ertrags- u. Jung- anlagen, ab 1. Standjahr, nicht im Pflanzjahr spritzen als Reihen- behandlung mit Abschirmung max. 1 Anw. pro Jahr	F	NW 470, NW 642 SF143, SF 275-EEOS SF 276-7OS SS110-1, SS120-1 SS2101, SS522, SS530, SS 610, ST 1122, VA271	B 4	30.04.25
Stomp Aqua Stomp Raps (Pendimethalin) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18 a)	einj.zweikeim- blättrige Unkräuter ausgenommen: Acker-Hundskamille Kletten-Labkraut Kamille-Arten Gemeines Kreuzkraut Franzosenkraut-Arten	3,5 l/ha	Winter (Vegetations- ruhe) max. 1 Anw. pro Jahr nicht im Pflanzjahr ab 1. Standjahr	F	NT 145, NT 146,NT 170 NW 468 NW 705 NW 641 (nur mit Verwendung eines Spritzschirmes) NW 642-1 SE110 SS110-1 SS2101 SS610	B 4	30.06.25
TRIVKO (Fluazifop-P) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art. 51)	einjährige einkeimblättrige Unkräuter ausgenommen: einjähriges Rispen- gras Gemeine Quecke	1 l/ha 2 l/ha	vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr vor der Blüte oder nach der Ernte max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F F	NT 101, NW 470, NW 642-1 NT 103, NW 470, NW 642-1	B 4	31.05.27
Vorox F (Flumioxazin) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art. 51)	einj. einkeimblättrige Unkräuter einj. zweikeimblättrige Unkräuter	600 g/ha	ab Pflanzjahr vor der Blüte oder nach der Ernte Reihenbehandlung mit Abschirmung max. 2 Anw. pro Jahr	F	NW 470 NW 706 NW 642-1 SS110-1 SS120-1 SS2101	B 4	30.06.25

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; die jeweiligen Anwendungsbestimmungen sind zu beachten.
Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand des Verfassers. Eine Gewähr für die Richtigkeit und
Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter
Präparate oder Verfahren ergeben könnte, wird nicht übernommen.